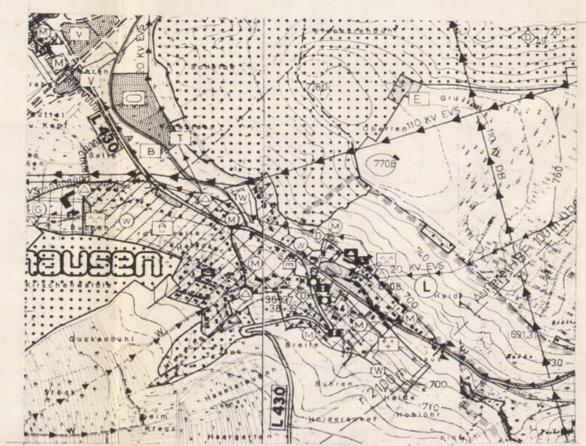


- Zeichenerklärung**
- Art der baulichen Nutzung:
WA Allgemeine Wohngebiete
MD Dorfgebiete
- Höhe der baulichen Nutzung:
I Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
GRZ Grundflächenzahl
GFZ Geschosflächenzahl
- Bauweise, Baulinien, Baugrenzen:
E Offene Bauweise, nur Einzelhäuser zulässig
ED Offene Bauweise, nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
 — Baugrenze
- Verkehrsflächen:
 — Gehweg
 — Fahrbahn
 — Anschlussbeschränkung (Bereich ohne Ein- und Ausfahrt)
- Flächen für Stellplätze und Garagen:
Ga Garagen
St Stellplätze
- Sonstige Planzeichen:
 - - - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs
 ••••• Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
 x x x x Abgrenzung unterschiedlicher Festsitzung
 — Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (Fahrrecht zu Gunsten) (Fahrrecht zu Gunsten) (Leitungsrecht zu Gunsten)
 — Firstrichtung
 ● Satteldach
 ● Erhaltungsgebot für Bäume
 - - - Unverbindliche Vormerkung für Grundstücksgrenzen

Auszug aus dem Rechtswirksamen Flächennutzungsplan vom 8.05.1981 M 1:10000



VERFAHENSVERMERKE

1. ~~AUFSTELLUNG~~ ANDE RUNGSBESCHLUS
 Der Gemeinderat hat am **01.07.1987** gem. § 2 Abs. 1 BauGB die ~~Bestand-~~ Änderung des Bebauungsplans beschlossen. Dieser Beschluss wurde am **27.08.1987** öffentlich bekanntgemacht.

2. FRÜHZEITIGE BÜRGERBETEILIGUNG
 Die Bürgerbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB wurde am **07.09.1987** bis **18.09.1987** durchgeführt.

3. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG
 Der Gemeinderat hat am **20.04.1988** die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Nach vorheriger öffentlicher Bekanntmachung hat der Bebauungsplanentwurf mit Textteil und Begründung in der Zeit vom **22.08.1988** bis **23.09.1988** öffentlich ausliegen.

4. SATZUNGSBESCHLUS
 Der Gemeinderat hat den Bebauungsplan am **02.11.1988** gem. § 10 BauGB Satzung beschlossen.

5. ANZEIGE
 Gemäß § 11 Abs. 1 BauGB wurde der Bebauungsplan dem Regierungspräsidium Freiburg am **01.12.88** angezeigt. Das Regierungspräsidium Freiburg hat mit Erlaub vom **08.01.90** d.z. **22/24/0225/170** erklärt, dass keine Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend gemacht werden.

6. INKRAFTTRETEN
 Der Bebauungsplan wurde mit der öffentlichen Bekanntmachung über die Durchführung des Anzeigeverfahrens gemäß § 12 BauGB am **30.01.90** rechtsverbindlich. Stadtplanungsamt Villingen-Schwenningen, den **31.01.1990**

Bestätigungen:
 Die Planunterlagen entsprechen den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 30.07.1981.
 Vermessungssamt Villingen-Schwenningen, den **24.04.1989**

STADT VILLINGEN SCHWENNINGEN
 STADTBEZIRK MÜHLHAUSEN

BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG „AM SCHLOSSBUHL OST“

STADTPLANUNGSAMT

DATUM	ZEICHEN	AMTSLEITER	DEZERNENT
GRZ 7.07.87	We	24.04.1989	30/11/89
STAND 29.09.87	We		
18.04.88	We		

MASSTAB: 1:500 STAT. NR.: Mh/90